



Leitlinien für Ethik und Tierschutz im Distanzsport

Der Distanzsport, also das schnelle Zurücklegen von längeren Distanzen mit dem Pferd, ist eine der ältesten Pferdesportdisziplinen, welche dem Pferd als Laftier sehr entgegen kommt. Als Dachverband vertritt der Verein Deutscher Distanzreiter und -fahrer e.V. die Mehrheit der in Deutschland Reitenden und fahrenden Distanzsportler und hat sich unter dem Motto „Alle Reiter – alle Pferde“ der Förderung pferdegerechter Leistungen im Distanzsport verschrieben. Um einen in allen Facetten fairen Sport zu betreiben haben sich die Mitglieder des VDD die nachfolgenden Leitlinien für Ethik und Tierschutz im Distanzsport auferlegt.

1. Das Pferd ist unser Partner im Distanzsport, dessen physische und psychische Gesunderhaltung unsere höchste Priorität ist.
2. Eine artgerechte Haltung, bedarfsgerechte Fütterung und passende Ausrüstung sind Voraussetzungen für ein gesundes und leistungsfähiges Pferd.
3. Wir setzen unser Pferd keiner Situation aus, die es überfordert. Das Training und der Einsatz auf Wettbewerben werden so gestaltet, dass die Gesundheit und Leistungsfähigkeit des Pferdes gefördert und erhalten werden. Erstes und wichtigstes Ziel eines jeden Distanzsportlers ist das Absolvieren der Strecke mit einem fitten Pferd. Wir stellen dies vor jeden sportlichen Ehrgeiz oder jegliche kommerziellen Interessen und verpflichten uns somit dem Tierschutz.
4. Wir respektieren jede Leistung in allen pferdesportlichen Disziplinen, die auf einem fairen und respektvollen Umgang mit dem Sportpartner Pferd basiert. Vorsätzliches Reiten und Fahren über die Möglichkeiten des Pferdes hinaus, Manipulationen, Doping und den Einsatz von Gewalt lehnen wir strikt ab und ahnden es angemessen.
5. Tierärzte sind wichtige Partner der Distanzsportler. Wir unterstützen sie, sprechen Beobachtungen bezüglich der Gesundheit des eigenen Pferdes offen und ehrlich an und respektieren ihre Entscheidungen.
6. Die VDD-Mitglieder stehen für einen fairen, respekt- und verantwortungsvollen Umgang mit ihren Mitmenschen. Wir reden nicht übereinander, sondern miteinander und streben nach einem konstruktiven Wissensaustausch in allen pferdesportlichen Belangen.
7. Wir gehen schonend mit natürlichen Ressourcen und der von uns genutzten Landschaft um und achten darauf, durch vorbildliches Verhalten zu einem guten Ruf des Pferdesports in der Öffentlichkeit beizutragen.
8. Gute Ausbildung und stetige Weiterentwicklung des Wissens sind wichtige Basis für einen pferdegerechten Sport. Der VDD strebt nach einem kontinuierlichen Informations- und Fortbildungsangebot. Daher fördert er die Aus- und Weiterbildung, eine effektive Wissensvermittlung in der Breite sowie Forschung über die Besonderheiten des Distanzsports.
9. Wir dokumentieren unsere Probleme transparent und nutzen diese, um die Ursachen zu analysieren, daraus zu lernen und damit ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu vermeiden.
10. Wir sind uns in jeder Situation unserer eigenen Verantwortung gegenüber dem Pferd bewusst und handeln entsprechend.